**Europäisches Parlament**
2024-2029

*Rechtsausschuss*

**2026/0044(COD)**

26.6.2026

# ÄNDERUNGSANTRÄGE 35 - 63

**Entwurf eines Berichts**
**Dainius Žalimas**
(PE789.976v01-00)

Änderung der Verordnung (EU) 2019/1753 hinsichtlich von der Versammlung des Lissabonner Verbands am 14. Juli 2025 angenommener Änderungen der gemeinsamen Ausführungsordnung zum Lissabonner Abkommen über Ursprungsbezeichnungen und geografische Angaben

Vorschlag für eine Verordnung
(COM(2026)0069 – 2026/0044(COD))

**Änderungsantrag 35**
**Marion Walsmann**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Titel 1**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| Vorschlag für eine | Vorschlag für eine |
| VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES | VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES |
| zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/1753 hinsichtlich von der Versammlung des Lissabonner Verbands am 14. Juli 2025 angenommener Änderungen der gemeinsamen Ausführungsordnung zum Lissabonner Abkommen über Ursprungsbezeichnungen und geografische Angaben | zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/1753 hinsichtlich von der Versammlung des Lissabonner Verbands am 14. Juli 2025 angenommener Änderungen der gemeinsamen Ausführungsordnung zum Lissabonner Abkommen über ***den Schutz der Ursprungsbezeichnungen und ihre internationale Registrierung und zur Genfer Akte des Lissabonner Abkommens über*** Ursprungsbezeichnungen und geografische Angaben |

Or. en

**Änderungsantrag 36**
**Leire Pajín**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 1 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(1a) in der Erwägung, dass die EU eine außergewöhnliche Vielfalt an kulturellem, kulinarischem und handwerklichem lokalen und regionalen Erbe beherbergt, was in geografischen Angaben zum Ausdruck kommt; in der Erwägung, dass es sich bei etwa 80 % der Erzeuger von Erzeugnissen mit geografischer Angabe um kleine und mittlere Unternehmen handelt, weswegen der Schutz geografischer Angaben ein wesentliches Instrument für die ländliche*** |

***und regionale Entwicklung darstellt, das es den Erzeugern ermöglicht, traditionelles Wissen, Fähigkeiten und Beschäftigung zu erhalten, die lokale Wirtschaft zu stützen und das Vertrauen der Verbraucher in die Qualität und Authentizität ihrer Erzeugnisse zu stärken; in der Erwägung, dass die Antragstellung in Bezug auf geografische Angaben durch vorhersehbare Verfahren und öffentlich zugängliche Fristen vereinfacht werden sollte;***

Or. en

**Änderungsantrag 37**
**Mario Furore**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 2 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(2a) Kleine und mittlere Unternehmen, Kleinstunternehmen, Genossenschaften, Erzeugergemeinschaften und handwerkliche Erzeuger gehören zu den Hauptbegünstigten geografischer Angaben. Bei der Durchführung dieser Verordnung sollten daher ihre spezifischen Verwaltungskapazitäten berücksichtigt und ihre wirksame Beteiligung an den im Rahmen der Genfer Akte festgelegten Verfahren erleichtert werden.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 38**
**Mario Mantovani**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 7**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|

(7) Es sollten zwei Arten von Änderungen ***unterschieden werden. In Bezug auf Änderungen des Namens, der Art des Erzeugnisses oder des geografischen Gebiets*** einer geschützten Ursprungsbezeichnung ***oder*** geschützten geografischen Angabe oder einer geografischen Angabe, die gemäß der Verordnung (EU) 2024/1143 oder der Verordnung (EU) 2023/2411 geschützt ist, ***sollte die Kommission dazu verpflichtet sein, die*** Änderung der entsprechenden***, im internationalen Register*** eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe ***nach der Genehmigung der Änderung im Unionssystem zu beantragen, da diese Elemente*** im System der Genfer Akte ***wesentliche Elemente der Ursprungsbezeichnungen und*** geografischen Angaben ***sind***.

(7) Es sollten zwei Arten von Änderungen ***der Produktspezifikation*** einer geschützten Ursprungsbezeichnung***, einer*** geschützten geografischen Angabe oder einer geografischen Angabe, die gemäß der Verordnung (EU) 2024/1143 oder der Verordnung (EU) 2023/2411 ***des Europäischen Parlaments und des Rates im Unionssystem*** geschützt ist, ***unterschieden werden, die zu einer*** Änderung der entsprechenden ***gemäß der Genfer Akte*** eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe ***führen können. Die erste Art von Änderungen betrifft diejenigen, die zu einer wesentlichen Diskrepanz in Bezug auf die Übereinstimmung zwischen den*** im System der Genfer Akte ***eingetragenen geografischen Angaben und den im Unionssystem registrierten*** geografischen Angaben ***führen***. ***Als derartige Änderungen sollten Änderungen des Namens und Änderungen der Klassifizierung des Erzeugnisses, die eine Änderung der Art der Ware gemäß der Genfer Akte mit sich bringen, gelten, damit die Übereinstimmung zwischen der nach dem Unionsrecht geschützten geografischen Angabe und der entsprechenden in der Genfer Akte eingetragenen geografischen Angabe gewahrt bleibt.***

Or. en

**Änderungsantrag 39**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 7**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (7) Es sollten zwei Arten von Änderungen unterschieden werden. In Bezug auf Änderungen des Namens, der Art des Erzeugnisses oder des geografischen Gebiets einer geschützten | (7) Es sollten zwei Arten von Änderungen unterschieden werden. In Bezug auf Änderungen des Namens, der Art des Erzeugnisses oder des geografischen Gebiets einer geschützten |

| | |
|---|---|
| Ursprungsbezeichnung ***oder*** geschützten geografischen Angabe oder einer geografischen Angabe, die gemäß der Verordnung (EU) 2024/1143 oder der Verordnung (EU) 2023/2411 geschützt ist, sollte die Kommission ***dazu*** verpflichtet sein, die Änderung der ***entsprechenden,*** im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe ***nach der Genehmigung der Änderung im Unionssystem*** zu beantragen, ***da diese Elemente im System der Genfer Akte wesentliche Elemente der Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben sind***. | Ursprungsbezeichnung***, einer*** geschützten geografischen Angabe oder einer geografischen Angabe, die gemäß der Verordnung (EU) 2024/1143 oder der Verordnung (EU) 2023/2411 geschützt ist, ***sollten diese Elemente im System der Genfer Akte als wesentliche Elemente der Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben betrachtet werden. Insbesondere wird auf der Grundlage des geografischen Gebiets das Gebiet bestimmt, aus dem die Erzeuger stammen, die den geschützten Namen rechtmäßig verwenden dürfen. Wenn derartige Elemente nach dem Unionsrecht geändert wurden,*** sollte die Kommission ***oder – in Bezug auf geografische Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – das Amt daher*** verpflichtet sein, die ***entsprechende*** Änderung der im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe zu beantragen, ***um eine vollständige Übereinstimmung zwischen dem nach Unionsrecht gewährten Schutz und der internationalen Eintragung sicherzustellen***. |
| | Or. en |

**Änderungsantrag 40**
**David Cormand**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 7 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(7a) Es ist darauf hinzuweisen, dass kleine und mittlere Unternehmen, Kleinstunternehmen, Genossenschaften, Erzeugergemeinschaften und handwerkliche Erzeuger zu den Hauptbegünstigten von geografischen Angaben und Ursprungsbezeichnungen zählen. Im Rahmen dieser Verordnung sollten daher ihre spezifischen Verwaltungskapazitäten berücksichtigt*** |

***und ihre wirksame Beteiligung an den im Rahmen der Genfer Akte festgelegten Verfahren erleichtert werden.***

Or. en

**Änderungsantrag 41**
**Mario Mantovani**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 8**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (8) Die ***Einzelheiten zu Qualität, Ansehen oder Merkmalen [der Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe] sind hingegen fakultative Elemente von Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben im*** System der Genfer Akte. Der Antrag auf Änderung ***dieser Elemente der*** im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe sollte auf Initiative des Ursprungsmitgliedstaates der Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe und nach Genehmigung der Änderung im Unionssystem möglich sein. | (8) Die ***zweite Art von Änderungen betrifft diejenigen, die nicht notwendigerweise zu einer wesentlichen Diskrepanz in Bezug auf die Übereinstimmung zwischen den gemäß dem*** System der Genfer Akte ***eingetragenen geografischen Angaben und den gemäß dem Unionssystem geschützten geografischen Angaben führen. Als derartige Änderungen sollten Änderungen des geografischen Gebiets oder der Elemente gelten, die die Qualität, das Ansehen oder die Merkmale der Produktspezifikation einer geschützten Ursprungsbezeichnung, einer geschützten geografischen Angabe oder einer geografischen Angabe gemäß dem Unionssystem betreffen***. Der Antrag auf Änderung ***einer*** im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe ***nach einer im Unionssystem angenommenen Änderung derartiger Elemente*** sollte auf Initiative des Ursprungsmitgliedstaates der ***betreffenden in der Genfer Akte eingetragenen*** Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe und nach Genehmigung der Änderung im Unionssystem möglich sein. |

Or. en

**Änderungsantrag 42**
**David Cormand**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 8**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (8) Die Einzelheiten zu Qualität, Ansehen oder Merkmalen [der Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe] sind hingegen fakultative Elemente von Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben im System der Genfer Akte. Der Antrag auf Änderung dieser Elemente der im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe sollte auf Initiative des Ursprungsmitgliedstaates der Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe und nach Genehmigung der Änderung im Unionssystem möglich sein. | (8) Die Einzelheiten zu Qualität, Ansehen oder Merkmalen [der Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe] sind hingegen fakultative Elemente von Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben im System der Genfer Akte. Der Antrag auf Änderung dieser Elemente der im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe sollte auf Initiative des Ursprungsmitgliedstaates der Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe ***– wobei die betroffenen Erzeugergruppierungen und handwerklichen Erzeuger ordnungsgemäß zu den Auswirkungen der Änderung dieser Elemente auf die Unterscheidungskraft und Vermarktung der Erzeugnisse konsultiert werden müssen –*** und nach Genehmigung der Änderung im Unionssystem möglich sein. |

Or. en

**Änderungsantrag 43**
**Mario Furore**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 8**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (8) Die Einzelheiten zu Qualität, Ansehen oder Merkmalen [der Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe] sind hingegen fakultative Elemente von Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben im System der Genfer Akte***. Der Antrag auf Änderung*** | (8) Die Einzelheiten zu Qualität, Ansehen oder Merkmalen [der Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe] sind hingegen fakultative Elemente von Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben im System der Genfer Akte***, und Änderungen*** dieser |

| | |
|---|---|
| dieser ***Elemente der im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder*** geografischen ***Angabe sollte auf Initiative des Ursprungsmitgliedstaates der Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe und nach Genehmigung der Änderung im Unionssystem möglich sein***. | ***Angaben, die sich wesentlich auf den Zusammenhang zwischen dem Erzeugnis und seinem*** geografischen ***Ursprung, auf die Unterscheidungskraft des geschützten Namens oder auf die Bedingungen, unter denen der Schutz gewährt wurde, auswirken, können eine weitere Prüfung bei der Durchführung dieser Verordnung rechtfertigen***. |

Or. en

**Änderungsantrag 44**
**Leire Pajín**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 10 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(10a) in der Erwägung, dass weitere Maßnahmen im Hinblick auf den Beitritt von Drittländern zur Genfer Akte im Rahmen der Außenbeziehungen der EU und der Handelsdialoge mit Drittländern stärker gefördert werden sollten und dass durch gezielte Unterstützung zu Initiativen der WIPO im Bereich der Bewerbung und technischen Zusammenarbeit beigetragen werden sollte.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 45**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 11 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(11a) Um die Kohärenz zwischen dem Schutz einer geografischen Angabe nach dem Unionsrecht und ihrem Status im internationalen Register zu wahren, sollte*** |

***die Kommission oder gegebenenfalls das Amt unverzüglich nach Annahme der entsprechenden Änderung nach dem Unionsrecht dem Internationalen Büro die in Artikel 2a Absatz 1 genannten Anträge auf Änderung übermitteln. Eine anhaltende Diskrepanz zwischen den beiden Systemen führt zu Rechtsunsicherheit für die Begünstigten und die betroffenen Wirtschaftsbeteiligten und kann die Wirksamkeit des internationalen Schutzes der geografischen Angabe auf Märkten in Drittländern untergraben.***

Or. en

**Änderungsantrag 46**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 11 b (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(11b) Beschließt die Kommission oder – in Bezug auf geografische Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – das Amt auf Antrag eines Mitgliedstaats gemäß Artikel 2a Absatz 2, keinen Antrag auf Änderung an das Internationale Büro zu richten, so sollte sie bzw. es diesen Mitgliedstaat unverzüglich schriftlich über die Gründe für diese Entscheidung unterrichten.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 47**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 12 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|

***(12a) Übt die Kommission gemäß Artikel 12a die Befugnis aus, gemäß Artikel 30 der Verordnung (EU) 2023/2411 vom Amt zu übernehmen, so sollte sie ihre Entscheidung begründen und die Mitgliedstaaten unverzüglich davon in Kenntnis setzen, um für Transparenz und Rechtssicherheit in Verfahren betreffend geografische Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse zu sorgen.***

Or. en

**Änderungsantrag 48**
**Leire Pajín**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Erwägung 12 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(12a) in der Erwägung, dass das rasche Wachstum von Online-Marktplätzen und des grenzüberschreitenden elektronischen Handels Herausforderungen bei der Durchsetzung des Schutzes geografischer Angaben mit sich gebracht hat; in der Erwägung, dass bei den bestehenden Rahmen für geografische Angaben geeignete Mittel in Betracht gezogen werden sollten, um dem zunehmenden Risiko von Online-Betrug zu begegnen, unter anderem durch ein Online-Warnsystems für Domänennamen.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 49**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 2**
Verordnung (EU) 2019/1753
Artikel 2a

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Nach Annahme – im Einklang mit dem Unionsrecht – einer Änderung des Namens, der Klassifizierung des Erzeugnisses oder des geografischen Gebiets von geschützten Ursprungsbezeichnungen, geschützten geografischen Angaben oder geografischen Angaben mit Ursprung in der Union, die gemäß der Verordnung (EU) 2024/1143 oder der Verordnung (EU) 2023/2411 geschützt sind, ***legt*** die Kommission oder – bei geografischen Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – das Amt dem Internationalen Büro Anträge ***vor***, und zwar solche auf Änderung des Namens, der Art des Erzeugnisses oder des geografischen Gebiets | (1) Nach Annahme – im Einklang mit dem Unionsrecht – einer Änderung des Namens, der Klassifizierung des Erzeugnisses oder des geografischen Gebiets von geschützten Ursprungsbezeichnungen, geschützten geografischen Angaben oder geografischen Angaben mit Ursprung in der Union, die gemäß der Verordnung (EU) 2024/1143 oder der Verordnung (EU) 2023/2411 geschützt sind, ***reicht*** die Kommission oder – bei geografischen Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – das Amt ***bei*** dem Internationalen Büro Anträge ***ein***, und zwar solche auf Änderung des Namens, der Art des Erzeugnisses oder des geografischen Gebiets |

Or. en

**Änderungsantrag 50**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 2**
Verordnung (EU) 2019/1753
Artikel 2a

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Auf Ersuchen eines Mitgliedstaats und nachdem im Einklang mit dem Unionsrecht eine Änderung von geschützten Ursprungsbezeichnungen, geschützten geografischen Angaben oder geografischen Angaben mit Ursprung in der Union, die gemäß der Verordnung (EU) 2024/1143 oder der Verordnung (EU) 2023/2411 geschützt sind, angenommen wurde, kann die Kommission oder – bei geografischen Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – das Amt beim Internationalen Büro gemäß Regel 5 Absatz 3 der gemeinsamen Ausführungsordnung Änderungen der | (2) Auf Ersuchen eines Mitgliedstaats und nachdem im Einklang mit dem Unionsrecht eine Änderung von geschützten Ursprungsbezeichnungen, geschützten geografischen Angaben oder geografischen Angaben mit Ursprung in der Union, die gemäß der Verordnung (EU) 2024/1143 oder der Verordnung (EU) 2023/2411 geschützt sind, angenommen wurde, kann die Kommission oder – bei geografischen Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – das Amt beim Internationalen Büro gemäß Regel 5 Absatz 3 der gemeinsamen Ausführungsordnung Änderungen der |

| | |
|---|---|
| Einzelheiten zu Qualität, Ansehen oder Merkmalen der entsprechenden, im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe gemäß Absatz 1 Buchstaben a und b ***beantragen***. | Einzelheiten zu Qualität, Ansehen oder Merkmalen der entsprechenden, im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe gemäß Absatz 1 Buchstaben a und b ***einreichen***. |
| | ***Beschließt die Kommission oder das Amt auf Antrag eines Mitgliedstaats gemäß diesem Absatz, beim Internationalen Büro keinen Antrag auf Änderung zu beantragen, so teilt sie bzw. es dem ersuchenden Mitgliedstaat die Gründe für diese Entscheidung unverzüglich schriftlich mit.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 51**
**Mario Furore**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 2**
Verordnung (EU) 2019/1753
Artikel 2a

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (2) Auf Ersuchen eines Mitgliedstaats und nachdem im Einklang mit dem Unionsrecht eine Änderung von geschützten Ursprungsbezeichnungen, geschützten geografischen Angaben oder geografischen Angaben mit Ursprung in der Union, die gemäß der Verordnung (EU) 2024/1143 oder der Verordnung (EU) 2023/2411 geschützt sind, angenommen wurde, kann die Kommission oder – bei geografischen Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – das Amt beim Internationalen Büro gemäß Regel 5 Absatz 3 der gemeinsamen Ausführungsordnung Änderungen der Einzelheiten zu Qualität, Ansehen oder Merkmalen der entsprechenden, im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe gemäß Absatz 1 Buchstaben a und | (2) Auf Ersuchen eines Mitgliedstaats und nachdem im Einklang mit dem Unionsrecht eine Änderung von geschützten Ursprungsbezeichnungen, geschützten geografischen Angaben oder geografischen Angaben mit Ursprung in der Union, die gemäß der Verordnung (EU) 2024/1143 oder der Verordnung (EU) 2023/2411 geschützt sind, angenommen wurde, kann die Kommission oder – bei geografischen Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – das Amt beim Internationalen Büro gemäß Regel 5 Absatz 3 der gemeinsamen Ausführungsordnung Änderungen der Einzelheiten zu Qualität, Ansehen oder Merkmalen der entsprechenden, im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnung oder geografischen Angabe gemäß Absatz 1 Buchstaben a und |

| | |
|---|---|
| b beantragen. | b beantragen***, insbesondere wenn sich derartige Änderungen auf den Zusammenhang zwischen dem Erzeugnis und seinem geografischen Ursprung, auf die Bedingungen, unter denen der Schutz gewährt wurde, oder auf den Umfang des Schutzes durch die jeweilige Ursprungsbezeichnung oder geografische Angabe auswirken können***. |

Or. en

**Änderungsantrag 52**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 2**
Verordnung (EU) 2019/1753
Artikel 2a

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(2a) Die Kommission oder – bei geografischen Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – das Amt unterrichtet den Ursprungsmitgliedstaat unverzüglich über die Einreichung eines Antrags auf Änderung gemäß diesem Artikel beim Internationalen Büro und über das Ergebnis dieses Verfahrens, einschließlich über jede von einer Vertragspartei der Genfer Akte mitgeteilte Ablehnung.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 53**
**Mario Mantovani**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 2 a (neu)**
Verordnung (EU) 2019/1753
Artikel 2 – Absatz 1 (neu)

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***2a. Artikel 2 Absatz 1 erhält folgende Fassung:*** |
| | ***Artikel 2 Absatz 1 – Internationale Eintragung geografischer Angaben (NEU)*** |
| | ***In ihrer jeweiligen Eigenschaft als zuständige Behörde im Sinne des Artikels 3 der Genfer Akte nach Maßgabe von Artikel 4 Absatz 1 des Beschlusses (EU) 2019/1754 reichen die Kommission oder das Amt zum Zeitpunkt des Beitritts der Union zur Genfer Akte und anschließend regelmäßig beim Internationalen Büro der Weltorganisation für geistiges Eigentum (im Folgenden ‚Internationales Büro') Anmeldungen gemäß Artikel 5 Absätze 1 und 2 der Genfer Akte zur internationalen Eintragung geografischer Angaben ein, die nach Unionsrecht geschützt und registriert sind und sich auf Erzeugnisse mit Ursprung in der Union beziehen.*** |

Or. en

*Begründung*

*Die Verordnung (EU) 2019/1753 wurde erlassen, als sich die Mitteilungen der EU an das Internationale Büro der WIPO auf die Übermittlung von Dateien stützten (Vordruck 1, 2, 6, 11 usw.). Nun laden die Mitgliedstaaten Dokumente über die Plattform eLisbon der WIPO hoch, und die Kommission prüft und übermittelt diese als zuständige Behörde der EU in elektronischer Form. Die Einreichung nach Artikel 2 der Verordnung und Artikel 3 der Genfer Akte erfolgt somit unverzüglich. Daher wird vorgeschlagen, „regelmäßig" zu streichen oder durch den vorgeschlagenen Wortlaut zu ersetzen.*

**Änderungsantrag 54**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 4**
Verordnung (EU) 2019/1753
Artikel 7a

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|

| | |
|---|---|
| Änderungen von im internationalen Register eingetragenen geografischen Angaben von Drittstaaten | Änderungen ***und Berichtigungen*** von im internationalen Register eingetragenen geografischen Angaben von Drittstaaten |

Or. en

**Änderungsantrag 55**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 4**
Verordnung (EU) 2019/1753
Artikel 7a

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die Artikel 4 bis 7 gelten entsprechend für eine Änderung des Namens oder der Art ***des Erzeugnisses*** oder eine Änderung des geografischen Gebiets von im internationalen Register eingetragenen ***Ursprungsbezeichnungen oder*** geografischen Angaben, deren Ursprungsvertragspartei im Sinne von Artikel 1 Ziffer xv der Genfer Akte kein Mitgliedstaat ist, die der Kommission oder – bei geografischen Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – dem Amt gemäß Regel 15 Absatz 3 der gemeinsamen Ausführungsordnung mitgeteilt wurde. | (1) Die Artikel 4 bis 7 gelten entsprechend für eine Änderung des Namens oder der Art ***der Ware oder Waren*** oder eine Änderung des geografischen Gebiets von im internationalen Register eingetragenen geografischen Angaben, deren Ursprungsvertragspartei im Sinne von Artikel 1 Ziffer xv der Genfer Akte kein Mitgliedstaat ist, die der Kommission oder – bei geografischen Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – dem Amt gemäß Regel 15 Absatz 3 der gemeinsamen Ausführungsordnung mitgeteilt wurde. ***Die Bewertung, das Einspruchsverfahren und jede Entscheidung über die Verweigerung des Schutzes sind auf die Auswirkungen der betreffenden Änderung beschränkt und erfordern keine erneute Prüfung von Elementen der internationalen Eintragung, die von dieser Änderung nicht berührt werden.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 56**
**Mario Mantovani**

**Vorschlag für eine Verordnung**

**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 4**
Verordnung (EU) 2026/69
Artikel 7a – Absatz 1

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| (1) Die Artikel 4 bis 7 gelten entsprechend für eine Änderung des Namens oder der Art des Erzeugnisses oder eine Änderung des geografischen Gebiets von im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnungen oder geografischen Angaben, deren Ursprungsvertragspartei im Sinne von Artikel 1 Ziffer xv der Genfer Akte kein Mitgliedstaat ist, die der Kommission oder – bei geografischen Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – dem Amt gemäß Regel 15 Absatz 3 der gemeinsamen Ausführungsordnung mitgeteilt wurde. | (1) Die Artikel 4 bis 7 gelten entsprechend für eine Änderung des Namens oder der Art des Erzeugnisses oder eine Änderung des geografischen Gebiets ***in Bezug auf die in Regel 5 Absatz 3 Buchstabe a der gemeinsamen Ausführungsordnung genannten Einzelheiten*** von im internationalen Register eingetragenen Ursprungsbezeichnungen oder geografischen Angaben, deren Ursprungsvertragspartei im Sinne von Artikel 1 Ziffer xv der Genfer Akte kein Mitgliedstaat ist, die der Kommission oder – bei geografischen Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – dem Amt gemäß Regel 15 Absatz 3 der gemeinsamen Ausführungsordnung mitgeteilt wurde. |

Or. en

*Begründung*

*Unter Hinweis auf unsere Anmerkungen zu Erwägungsgrund 7 (eine Änderung des Gebiets kann nicht zu einer Ablehnung gemäß der gemeinsamen Ausführungsordnung zum Lissaboner Abkommen führen) kann die Änderung der Anforderungen nach Regel 5 Absatz 3 Buchstabe a zu einer Ablehnung führen, sobald die geänderte Regel 15 Absatz 1 Ziffern vii-ix am 1. Juli 2026 in Kraft treten. Die Kommission hat Regel 5 Absatz 3 Buchstabe b (Nachweis der Umweltverbindung) insbesondere für Vertragsparteien außerhalb der EU unterstützt. Aufgrund der Diskrepanz zwischen den Artikeln 2a und 7a werden die Ursprungsbezeichnungen und geografischen Angaben der EU unterschiedlich behandelt – umgekehrte Diskriminierung. Ich schlage für Artikel 7a daher den genannten Wortlaut vor.*

**Änderungsantrag 57**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 4**
Verordnung (EU) 2019/1753
Artikel 7a

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***(1a) Auf Antrag eines Mitgliedstaats oder von sich aus kann die Kommission oder – in Bezug auf geografische Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse – das Amt gegebenenfalls das Verfahren gemäß den Artikeln 4 bis 7 entsprechend anwenden in Bezug auf*** |
| | ***a) eine gemäß Regel 15 Absatz 3 der gemeinsamen Ausführungsordnung mitgeteilte Änderung der Einzelheiten gemäß Regel 5 Absatz 3 Buchstabe a der gemeinsamen Ausführungsordnung für eine geografische Angabe gemäß Absatz 1;oder*** |
| | ***b) eine gemäß Regel 18 Absatz 3 der gemeinsamen Ausführungsordnung mitgeteilte Berichtigung einer im internationalen Register eingetragenen geografischen Angabe, bei der die Ursprungsvertragspartei im Sinne von Artikel 1 Ziffer xv der Genfer Akte kein Mitgliedstaat ist.*** |
| | ***Die Bewertung, das Einspruchsverfahren und jede Entscheidung über die Verweigerung des Schutzes gemäß diesem Artikel sind auf die Auswirkungen der betreffenden Änderung oder Berichtigung beschränkt und haben keine erneute Prüfung von Elementen der internationalen Eintragung zur Folge, die von dieser Änderung oder Berichtigung nicht berührt werden.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 58**
**Mario Furore**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 4 a (neu)**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|

| | |
|---|---|
| | ***4a. Können sich Änderungen der Qualität, des Ansehens oder der Merkmale einer im internationalen Register eingetragenen geografischen Angabe auf den Zusammenhang zwischen dem Erzeugnis und seinem geografischen Ursprung auswirken oder andere Elemente verändern, die für den in der Union gewährten Schutz ausschlaggebend sind, so kann die Kommission oder gegebenenfalls das Amt die Artikel 4 bis 7 entsprechend anwenden.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 59**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 5**
Verordnung (EU) 2019/1753
Artikel 8 – Absatz 1

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| Die von der Kommission nach ***Artikel*** 7 und 7a erlassenen Durchführungsrechtsakte gelten unbeschadet anderer spezifischer Vorschriften des Unionsrechts für das Inverkehrbringen von Erzeugnissen und insbesondere für die gemeinsame Organisation der Agrarmärkte, Gesundheits- und Pflanzenschutznormen und die Kennzeichnung von Lebensmitteln. | Die von der Kommission nach ***den Artikeln*** 7 und 7a erlassenen Durchführungsrechtsakte gelten unbeschadet anderer spezifischer Vorschriften des Unionsrechts für das Inverkehrbringen von Erzeugnissen und insbesondere für die gemeinsame Organisation der Agrarmärkte, Gesundheits- und Pflanzenschutznormen und die Kennzeichnung von Lebensmitteln. |

Or. en

**Änderungsantrag 60**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 7**
Verordnung (EU) 2019/1753
Artikel 12a

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***Übt die Kommission gemäß Absatz 1 die Befugnis aus, gemäß Artikel 30 der Verordnung (EU) 2023/2411 vom Amt zu übernehmen, so gibt sie die Gründe für ihre Entscheidung an und setzt die Mitgliedstaaten unverzüglich davon in Kenntnis.*** |

Or. en

**Änderungsantrag 61**
**Mario Mantovani**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 7 a (neu)**
Verordnung (EU) 2019/1753
Artikel 14 – Absatz 2 (neu)

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***7a. Folgender Artikel 14 Absatz 2 wird angefügt:*** |
| | ***Artikel 14Finanzieller Sonderbeitrag*** |
| | ***[...]*** |
| | ***(2) Zur Förderung der Genfer Akte leistet die Union einen finanziellen Beitrag zum Internationalen Büro der WIPO, indem sie innerhalb der WIPO einen speziellen Treuhandfonds aus dem Jahreshaushalt der Union einrichtet und gleichzeitig die Prioritäten für die durchzuführenden Initiativen im Bereich der Werbung und technischen Zusammenarbeit festlegt.*** |

Or. en

*Begründung*

*Ich möchte die Einrichtung eines Treuhandfonds vorschlagen, über den die Kommission im Namen der EU jedes Jahr Finanzmittel für die Kooperations- und Werbemaßnahmen des Internationalen Büros der WIPO im Rahmen der Genfer Akte bereitstellt. Der genannte Treuhandfonds würde es ermöglichen, die bereitgestellten Finanzmittel für das genannte, klar definierte Ziel einzusetzen.*

**Änderungsantrag 62**
**Mario Mantovani**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 8 a (neu)**
Verordnung (EU) 2019/1753
Artikel 16

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| | ***8a. Artikel 16Überwachung und Überprüfung*** |
| | ***Die Kommission überprüft alle zwei Jahre die Beteiligung der Union an der Genfer Akte und übermittelt dem Europäischen Parlament und dem Rat einen Bericht über die wichtigsten Feststellungen.Die Überprüfung erfolgt unter anderem auf der Grundlage der folgenden Aspekte:*** |
| | ***a) Zahl der geografischen Angaben, die nach Unionsrecht geschützt und registriert sind und für die Anmeldungen zur internationalen Eintragung eingereicht wurden, und Fälle, in denen der Schutz durch dritte Vertragsparteien abgelehnt wurde;*** |
| | ***b) Entwicklung der Zahl der an der Genfer Akte teilnehmenden Drittländer und die von der Kommission ergriffenen Maßnahmen zur Erhöhung dieser Zahl, unter anderem durch die Finanzierung der Kooperations- und Werbeinitiativen des Internationalen Büros der WIPO gemäß Artikel 23 der Genfer Akte des Lissabonner Abkommens, sowie Auswirkungen des derzeitigen Stands des Unionsrechts in Bezug auf geografische Angaben auf die Attraktivität der Genfer Akte für Drittländer;*** |
| | ***c) Anzahl und Art der geografischen Angaben von Drittstaaten, die von der Union abgelehnt wurden.*** |

Or. en

*Begründung*

*Im Einklang mit Erwägungsgrund 18 der Verordnung (EU) 2019/1753 und der von uns vorgeschlagenen Änderung zu Artikel 14 (siehe oben) sollte auch Artikel 16 aktualisiert werden. Wir sehen darin eine Gelegenheit, die Verordnung zu aktualisieren, und zwar nicht nur, um der bevorstehenden Überarbeitung der gemeinsamen Ausführungsordnung zum Lissabonner Abkommen und zur Genfer Akte Rechnung zu tragen. Auch die Kommission selbst hat vorgeschlagen, Artikel 12 Absatz 5 im Rahmen der laufenden Überprüfung zu ändern und das Verfahren als Chance und nicht nur als Verpflichtung im Zusammenhang mit der Überarbeitung zu behandeln.*

**Änderungsantrag 63**
**Juan Carlos Girauta Vidal, Pascale Piera**

**Vorschlag für eine Verordnung**
**Artikel 2 – Absatz 1**

| *Vorschlag der Kommission* | *Geänderter Text* |
|---|---|
| Diese Verordnung tritt am ***zwanzigsten*** Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union in Kraft. | Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union in Kraft. |

Or. en